Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Feriencampleiterin Feriencampleiter

Einstiegsgehalt: € 2.620,- bis € 3.800,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Anforderungen . . . 2
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 3
Impressum . . . 3

TÄTIGKEITSMERKMALE

FeriencampleiterInnen planen und organisieren Ferienprogramme für Kinder und Jugendliche und sorgen dafür, dass die TeilnehmerInnen abwechslungsreiche Ferientage erleben. Je nach Ausrichtung des Camps stehen sportliche Aktivitäten, kreative Workshops, Naturerlebnisse, Ausflüge oder kulturelle Angebote im Mittelpunkt. FeriencampleiterInnen erstellen das Programm, legen den Tagesablauf fest und achten darauf, dass die Aktivitäten altersgerecht und sicher durchgeführt werden. Während des Campaufenthalts koordinieren FeriencampleiterInnen die betreuenden MitarbeiterInnen und sind zentrale Ansprechpersonen für organisatorische und persönliche Anliegen.
Sie teilen Aufgaben ein, stimmen die einzelnen Programmpunkte ab und greifen ein, wenn es zu Konflikten oder Problemen kommt. Außerdem kümmern sie sich um die An- und Abreise der Kinder, die Unterbringung und Verpflegung sowie um einen reibungslosen Ablauf des gesamten Campbetriebs. Auch administrative Aufgaben gehören zu ihrem Berufsalltag. FeriencampleiterInnen organisieren beispielsweise Anmeldungen, erstellen Teilnehmerlisten und behalten Ausgaben und andere finanzielle Angelegenheiten im Blick. Sie stimmen sich mit Eltern, Betreuungspersonal, Unterkünften und externen AnbieterInnen ab und sorgen dafür, dass alle wichtigen Informationen rechtzeitig vorliegen.
Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Ferienprogramme für Kinder und Jugendliche planen
- MitarbeiterInnen koordinieren
- Aufgaben einteilen
- Reibungslose Abläufe sicherstellen
- Anmeldeprozess betreuen
- Teilnehmerlisten erstellen
- Finanzen im Blick behalten
- Abstimmung mit Eltern und Betreuungspersonal organisieren

ANFORDERUNGEN

- Begeisterungsfähigkeit
- Didaktische Fähigkeiten
- Durchsetzungsvermögen
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Kommunikationsfähigkeit
- Organisationstalent
- Physische Ausdauer
- Psychische Belastbarkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Verantwortungsbewusstsein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B.:

- Alpen- und Sportverbände
- Jugendheime, Jugendzentren
- Freizeitzentren
- Gesundheitscamps

AUSSICHTEN

Die Anforderungen an pädagogische, betreuerische und unterstützende Fachkräfte im Bereich der elementaren und außerschulischen Bildung sowie der Kinder- und Jugendbetreuung steigen zunehmend. Neben der Vereinbarkeit von Familie und Beruf spielen eine qualitativ hochwertige frühkindliche Förderung, die individuelle Entwicklungsbegleitung sowie gezielte Lern- und Freizeitangebote eine wichtige Rolle. Der flächendeckende Ausbau von Kinderbildungseinrichtungen, die Erweiterung von Ganztagsschulen sowie ein steigender Bedarf an inklusiven und sozialpädagogischen Betreuungsangeboten prägen den Arbeitsmarkt und schaffen sehr gute Berufsaussichten im Bereich Kinderpädagogik und -betreuung.
FeriencampleiterInnen müssen über ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten sowie Einfühlungsvermögen, Flexibilität und Kritikfähigkeit im Umgang mit Kindern und Jugendlichen verfügen. Zusätzliche Qualifikationen in Bereichen wie Freizeitpädagogik, Erlebnispädagogik oder Naturpädagogik sowie eine Instruktorenausbildung in bestimmten Trendsportarten können die Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen. FeriencampleiterInnen können ehrenamtlich oder im Rahmen eines Angestelltenverhältnisses tätig sein. Dabei sind sowohl Teilzeitbeschäftigungen als auch saisonale Vollzeitbeschäftigungen möglich.
Unter dem folgenden Link gelangen Sie zum AMS-JobBarometer. Dort finden Sie weiterführende Informationen zu den Arbeitsmarktaussichten für das Berufsbündel "Sozialpädagoge/-pädagogin", dem der Beruf "FeriencampleiterIn" zugeordnet ist, wie z.B. Informationen zu Trends, Anzahl der Inserate oder häufig nachgefragten Kompetenzen:
AMS-JobBarometer

AUSBILDUNG

Für diesen Beruf gibt es keine gesetzlich geregelte Ausbildung. Die nötigen Kenntnisse werden in Kurzausbildungen vermittelt, z.B.:

- Institut für Persönlichkeitsentwicklung & Sozialkompetenz: "Natur-, Umwelt- und Erlebnispädagogik" Dauer: 380 Unterrichtseinheiten
- bfi: "Ausbildung zum/zur diplomierten Sozialpädagogen/in" Dauer: 4 Semester

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.620,- bis € 3.800,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 09.11.26
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!